

Sinn und Orientierung in der Firmvorbereitung

Gruppenstunde

*Was gibt meinem Leben Richtung?
Der Heilige Geist als Kompass.*

Firmlinge stehen meist an der Schwelle zum Erwachsenwerden. Themen wie Berufswahl, Beziehungen und Zukunft beschäftigen sie intensiv. Viele Jugendliche suchen nach Orientierung, Sinn und Identität – mitten in einer Welt, die oft laut, schnell und fordernd ist. Die Firmvorbereitung bietet jungen Menschen die besondere Chance, den eigenen Fragen nachzugehen und Antworten aufzuspüren.



Die Firmung ist nicht nur ein kirchliches Ritual, sondern die Zusage, dass Gottes Geist Menschen auf ihrem Lebensweg begleitet. Der Heilige Geist ist Gottes Kraft zur Orientierung, Ermutigung und Unterscheidung.

Die sieben Gaben des Heiligen Geistes sind Geschenke Gottes an jeden Menschen. Sie stehen für Fähigkeiten, die uns helfen, gut zu leben und gute Entscheidungen zu treffen. Sie geben Orientierung, machen Mut und stärken uns, wenn das Leben schwierig wird. Gleichzeitig helfen sie uns, unsere Talente zu entdecken und auch mit unseren Schwächen umzugehen.

Zu den sieben Gaben gehören:

- Weisheit
- Einsicht
- Rat
- Stärke
- Erkenntnis
- Gottesfurcht
- Frömmigkeit

Vielleicht klingen diese Begriffe zuerst etwas altmodisch. Das liegt daran, dass sie schon sehr lange verwendet werden. Trotzdem sind die Ideen dahinter auch heute noch aktuell und können im Alltag helfen.

Die sieben Gaben haben ihren Ursprung in der Bibel, im Buch des Propheten Jesaja:

Der Geist des HERRN ruht auf ihm: / der Geist der Weisheit und der Einsicht, der Geist des Rates und der Stärke, / der Geist der Erkenntnis und der Furcht des HERRN. (Jes 11,2)

Hier werden zunächst sechs Gaben genannt. Die siebte Gabe, die Frömmigkeit, wurde später vom Theologen Thomas von Aquin ergänzt. Deshalb spricht die katholische Kirche heute von den sieben Gaben des Heiligen Geistes. Die Zahl Sieben hat in der Bibel eine besondere Bedeutung. Sie steht für Vollständigkeit und Fülle. Die sieben Gaben zeigen deshalb: Gott möchte den Menschen alles schenken, was sie für ein gutes und erfülltes Leben brauchen.

>>>

>>>

Ein Treffen mit Firmlingen:

Welcher Stimme folge ich?

Vom äußeren Orientierungssuchen zum inneren Kompass.

Einstieg: „Das Leben ist voller Wegkreuzungen“

Im Raum hängen Bilder von

- | | |
|---------------|-----------------|
| • Wegkreuzung | • Waldweg |
| • Labyrinth | • Sternenhimmel |
| • Kompass | • Brücke |
| • Leuchtturm | • Wind |
| • Navi | • Autobahn |
| • Berggipfel | • Etc. |



Im Hintergrund leise Musik, die Jugendlichen gehen schweigend durch den Raum mit der **Einladung:** „Stell dich zu dem Bild, das im Moment am ehesten zu deinem Leben passt.“

In Kleingruppen tauschen sich die Jugendlichen aus, warum sie dieses Bild gewählt haben und was es mit ihrem Leben zu tun hat.

Überleitung: Immer wieder stehen wir in unserem Leben an Wegkreuzungen und manchmal ist es gar nicht so einfach, zu wissen, wo wir abbiegen sollen. Wir wollen uns jetzt mit der Frage beschäftigen: Was gibt meinem Leben Richtung? D.h. woran orientiere ich mich? Welche „Stimmen“ spielen dabei eine Rolle (z.B. Freunde, Social Media, Schule, Werbung, Gott,...)? Und sind diese Stimmen immer gute Ratgeber?

Auf mein Leben schauen: „Was gibt meinem Leben Richtung?“

Jede Person erhält eine Vorlage eines Kompasses:

- Norden: Werte, die mir wichtig sind.
- Osten: Menschen, die mich prägen.
- Süden: Was bringt mich vom Weg ab?
- Westen: Wo wünsche ich mir Kraft und Mut vom Heiligen Geist?

Die Jugendlichen füllen den Kompass aus.

Optional: Wer will, stellt ihren/seinen Kompass vor.

Überleitung: Der Heilige Geist ist Gottes Kraft, die in uns wirkt. Die sieben Gaben des Heiligen Geistes sind Geschenke Gottes an jeden Menschen. Sie stehen für Fähigkeiten, die uns helfen, gut zu leben und gute Entscheidungen zu treffen. Sie geben Orientierung, machen Mut und stärken uns, wenn das Leben schwierig wird.

>>>

>>>

Die sieben Gaben des Heiligen Geistes – Gottes Kompass für mein Leben

Diskussion in Kleingruppen:

Jede Gruppe bekommt eine Karte mit einer Geistesgabe:

- Was versteht ihr darunter?
- Wofür kann diese Gabe nützlich sein?
- Welche Rolle spielt diese Gabe heute in der Gesellschaft?
- Wie kann dir diese Gabe helfen, gute Entscheidungen zu treffen?

Optional: Reel oder Plakat dazu gestalten
Präsentation/Austausch in der Großgruppe



Abschluss

Viele Steine liegen mit den Gaben beschriftet in der Mitte.

Jede*r überlegt für sich:

Welche Gabe wünsche ich mir im Moment besonders?

Welche Gabe brauche ich im Moment am meisten?

Jede*r darf sich einen Stein aussuchen und zu sich nehmen.

Willst du regelmäßig über Aktuelles zum Thema Firmung informiert sein?
Melde dich bei Verena zum Newsletter an.

verena.marent@
junge-kirche-vorarlberg.at

Abschluss mit einem kurzen Gebet oder Segen:

Heiliger Geist,
wir bitten dich,
komm in unser Leben.

Schenke uns Weisheit, gute Entscheidungen zu treffen,
Mut, unseren eigenen Weg zu gehen,
und die Kraft, auch dann weiterzumachen, wenn es schwer wird.

Begleite uns,
wenn wir Orientierung suchen,
unsere Talente entdecken
und mit ihnen die Welt ein bisschen besser machen möchten.

Hilf uns, auf dich zu vertrauen.
Amen.

<<<